ex/ex theater präsentiert

«Fast täglich kamen Flüchtlinge»

Ein Theaterspaziergang entlang der Grenze, nach dem gleichnamigen Buch von Lukrezia Seiler und Jean-Claude Wacker

Vorstellungen 2025

Fr 9. Mai 16h
Fr 9. Mai 19h
Fr 23. Mai 19h

Sa 14. Juni 19h
Fr 27. Juni 19h

Sa 15. August 19h
So 17. August 18h
Fr 22. August 19h
So 24. August 18h
So 31. August 18h

weitere Vorstellungen
www.exex.ch

Fachausschuss Tanz und Theater
Kanton Basel-Stadt Kultur
BASEL LANDSCHAFT AMT FÜR KULTUR
Region Leimental Plus
Allschwil Biel-Benken Binningen Bettingen Burg Ettingen Oberwil Schönenbuch Therwil
SULGER-STIFTUNG
RUTH UND PAUL WALLACH-STIFTUNG
ANNE FRANK FONDS FOUNDED BY OTTO FRANK
BLKB Stiftung Kultur & Bildung
RIEHEN LEBENSKULTUR
GGG Basel
cms Christoph Merian Stiftung

«Fast täglich kamen Flüchtlinge»

Direkt an der Grenze zu Deutschland wäre Riehen bei einem Angriff auf die Schweiz im 2. Weltkrieg sofort aufgegeben worden. Die Bedrohung war allgegenwärtig, wer es sich leisten konnte, wohnte nicht mehr dort, wer blieb musste sich arrangieren.
Flüchtlingspolitik war Bundessache, Riehen hatte nichts dazu zu sagen. Doch die Bevölkerung war mit Flüchtenden konfrontiert, die Bewohnerinnen und Bewohner von Riehen mussten sich entscheiden, zwischen Verrat und der Selbstverständlichkeit zu helfen, auch wenn man sich selber in Gefahr brachte.
Das Publikum begegnet Menschen auf der Flucht. Eine jüdische Frau unterwegs nach Basel, ein französischer Soldat, der nicht weiss, ob er noch in Deutschland ist oder schon in der Schweiz, ein Grenzwächter zwischen blindem Gehorsam und Menschlichkeit. Der Theaterspaziergang lässt die Vergangenheit aufleben, als wenn es gestern gewesen wäre.

Mitwirkende

Spiel: Klaus Brömmelmeier, Sasha Mazzotti,
Barbara Rettenmund und Heini Weber (alternierend)
Regie, **Fassung:** Barbara Rettenmund, Sasha Mazzotti
Produktionsleitung, Requisiten: Heini Weber
Kostüme: Noemi Szalay

Infos

Dauer: ca. 75 Minuten
Eintritt: CHF 38 gut verdienend / CHF 28 genug verdienend / CHF 18 gering verdienend
Weitere Infos und Reservation: www.exex.ch
Vorstellungen für Schulklassen: Auf Anfrage exex@exex.ch
Treffpunkt: Inzlinger Zoll Riehen, Bus Nr. 35
Das Stück spielt teilweise im Wald. Die Teilnahme an den Vorstellungen erfolgt auf eigenes Risiko. Wir empfehlen geländefreundliches Schuhwerk. Die Vorstellungen finden bei fast jedem Wetter statt.